

Versammlungskalender

Januar		
5.	Berlin	Versammlung (Gehilfenverein)
6.	Magdeburg	Versammlung (Gehilfenverein)
9.	Dortmund	Pflichtversammlung (Gehilfenverein)
9.	Frankfurt	Generalversammlung (Gehilfenverein)
10.	Nürnberg	Versammlung (Gehilfenverein)

Näheres in den Bekanntmachungen in den Vereinsnachrichten der heutigen und vorigen Nummer.

Besitzer eines großen Geschäftes abfällig über den kleinen Kollegen urteilt, es muß aber auch der kleinste Uhrmacher dem großen Geschäft Achtung und Verständnis entgegenbringen. Wir wollen eine große Familie des Berufes bilden und in dieser Familie die Einigkeit an die Spitze stellen. Das ist der Geist, den uns unser Führer Adolf Hitler lehrt. Der Vorstand dankt allen Kollegen und insbesondere den Herren Obermeistern für die treue Mitarbeit im alten Jahre und bittet, im kommenden Jahre treue, verständnisvolle Arbeit mit uns leisten zu wollen.

In diesem Sinne wollen wir die begonnene Aufbauarbeit im neuen Jahre fortsetzen zum Segen aller Kollegen und zum Blühen und Gedeihen unseres schönen großen deutschen Vaterlandes!
Mit deutschem Gruß: (VII/691)

Karl Stränger-Brader. Richard Friedemann.

Gehilfenvereine

Berlin. (Uhrmacher-Gehilfenverein von 1879.) Am 10. Dezember hielt der Verein eine Weihnachtsfeier im „Nordischen Hof“, Invalidenstraße 125/126, ab. Die Beteiligung war recht gut. Jeder hatte ein Geschenkpackchen mitgebracht, das Knecht Ruprecht unter Humor mit der Rute verteilte. Nach Beendigung des Konzertes und der Bescherung wurden Weihnachtslieder gesungen und anschließend ein gemütlicher Tanzabend veranstaltet. — Der Vorstand des Vereins Berliner Uhrmachergehilfen wünscht allen Mitgliedern auf diesem Wege ein frohes neues Jahr.

Unsere nächste Versammlung findet in der „Bärenschänke“, Friedrichstraße 125, am Freitag, dem 5. Januar 1934, abends pünktlich 8 $\frac{1}{2}$ Uhr statt. Die Mitglieder werden höflichst gebeten, bis zu dieser Versammlung die ausgeliehenen Bücher wieder zurückzugeben. (VII/692) Kurt Knuth, Schriftführer.

Frankfurt. (Uhrmacher-Gehilfenverein.) Am 9. Januar ist unsere Generalversammlung. Erscheinen ist Pflicht! (VII/690) G. Steinhoff.

Uhrmacher-Gehilfenverein „Peter Hele“, Nürnberg. Die Pflichtversammlung am 12. Dezember war trotz des Weihnachtsgeschäftes sehr gut besucht. Kollege Grams begrüßte besonders zwei anwesende Gäste und ein neues Vereinsmitglied. Das Hauptthema des Abends war das Verlesen und die Richtigmstellung der neuen Vereinsstatuten, die von Kollegen Alker ausgearbeitet waren. Wegen der GDU und Arbeitsfront muß insofern eine Richtigmstellung geschehen, indem nach den Anordnungen der GDU sämtliche Mitglieder der Vereine sich als Einzelmitglieder in die Arbeitsfront anmelden müssen. Von einer Weihnachtsfeier wurde in diesem Jahre aus verschiedenen Gründen Abstand genommen, und da der Verein im kommenden Jahr sein 50jähriges Stiftungsfest begeht. Nach Schluß der Versammlung saßen die Kollegen bei Spiel und Musik in angenehmer Unterhaltung beisammen.

Die nächste Versammlung findet am 10. Januar im Lokal „Zur Warburg“ am Weinmarkt pünktlich um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr statt. Wir wünschen allen Kollegen ein frohes neues Jahr. (VII/689) A. Alker.

Firmennachrichten

Berlin-Tempelhof. Neueintragung: Bruno Behrendt, Wittelsbacherkorso 101, Uhrengroßhandlung. (VI 2/349)

Bremen. Karl Meier hat das Silberwaren-Spezialgeschäft, Auf den Häfen 9/10, vom Gold- und Silberschmiedemeister Friß Herzog übernommen. (VI 2/354)

Eisenach. C. Klapper, Juwelier und Uhrmacher, befindet sich jetzt Johannisplatz 4. (VI 2/348)

Eschwege. J. G. Bräutigam. Inhaber ist jetzt der Uhrmacher Erich Bräutigam. (VI 2/351)

Essen. Die Firma J. Brämig & Sohn, Uhren, Schmuck, Optik, Bestecke, befindet sich jetzt Adolf-Hitler-Straße 11. (VI 2/347)

Essen. Carl Könke, Uhrmacherbedarf. Der kaufmännischen Angestellten Bertha Arnß ist Prokura erteilt. (VI 2/350)

Furtwangen (Baden). Uhrenfabrik vorm. L. Furtwängler Söhne A. G. Die Generalversammlung beschloß Liquidation. Neu

in den Aufsichtsrat wurden gewählt Ernst Gärtner (Freiburg), Dir. Kaß (Villingen) und Dr. Goldmann (Mannheim) (VI 2/340)

Köln. „Florian Scheffer“, Edelsteine, Krebsgasse 5. Die Prokura Theodor Scheffer ist erloschen. (VI 2/355)

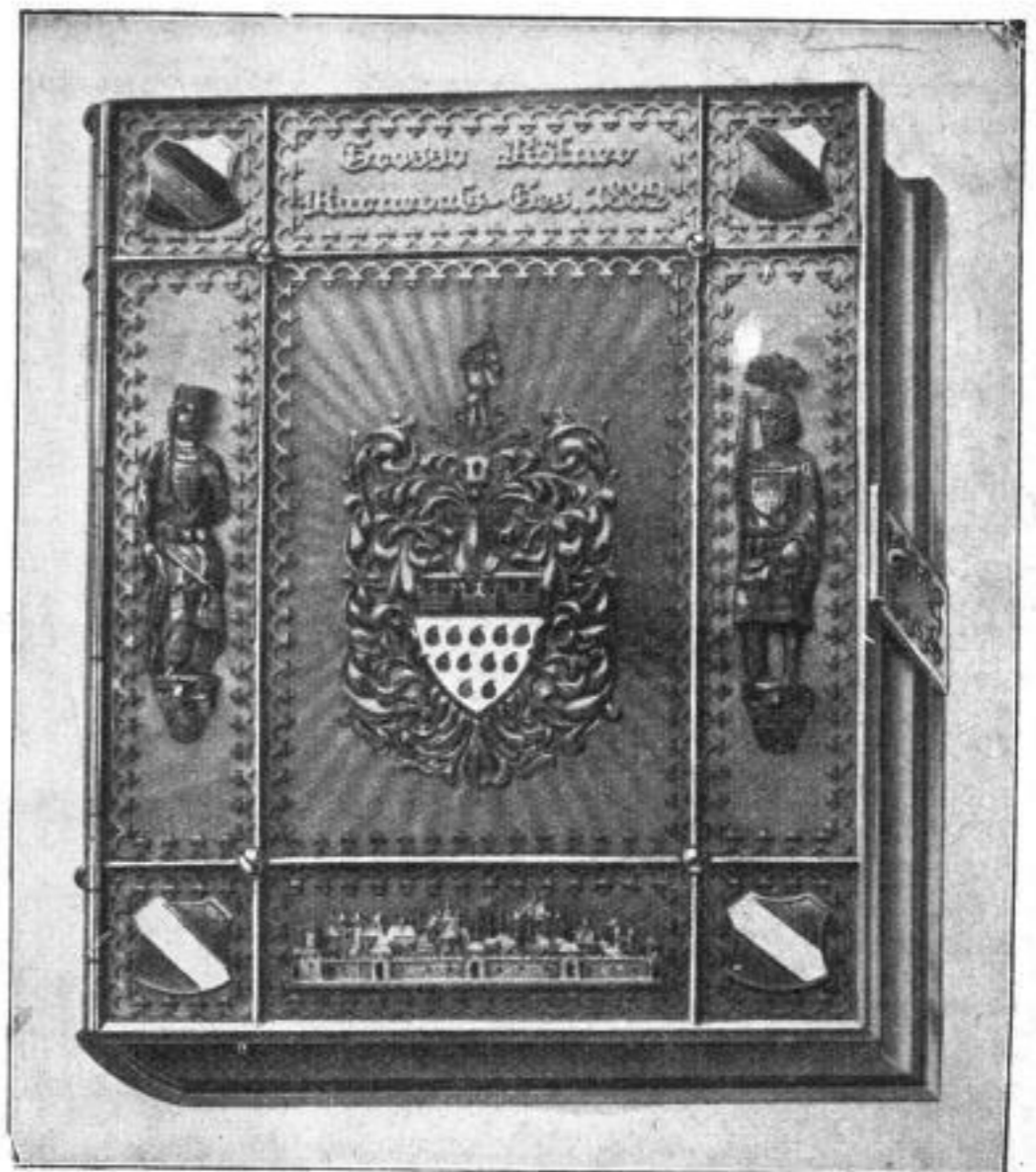
Lübeck. Die Firma Goldschmied Zander befindet sich jetzt Sandstraße 18. (VI 2/352)

Lübeck. Die Firma Goldschmiedemeister Gustav Dähn befindet sich jetzt Hüxterdamm 10. (VI 2/353)

Pforzheim. Rodi & Wienberger AG. für Bijouterie- und Kettenfabrikation. Die Firma schließt mit einem neuen Verlust von 118233 (151001) RM, der sich durch den im Vorjahre noch verbleibenden Gewinnvortrag von 29081 auf 89153 vermindert und vorgetragen werden soll. Das Geschäft sei durch die gleichen Ursachen wie im Vorjahre ungünstig beeinflusst gewesen. Im Spätjahre ermöglichte eine vorübergehende Saisonbelebung Neueinstellungen, auf der anderen Seite war die Beschäftigung schwankend und oft nicht genügend. Für eine Anzahl Waren seien die Preise noch immer gedrückt. Die Valutaverhältnisse in verschiedenen Ländern lenkten die Nachfrage mehr und mehr auf billige Artikel, so daß es trotz größter Stückzahl schwer möglich sei, den Umsatz zu halten. In der Bilanz (30. April) betragen bei 1,63 Mill. Aktienkapital und 350000 Reserven die Verbindlichkeiten 66068, die Anzahlungen 61631 (i. V. Kreditoren 120198), Bankschulden wenig verändert 948524 (977861); die Außenstände sind ähnlich hoch wie im Vorjahre 1087480 (1230724), Wechsel 160581 (249787); von den 774531 (694380) Vorräten sind 248333 Rohstoff, 195943 halbfertige Waren und 330255 Fertigerzeugnisse. Die im Spätjahre 1932 neu eingestellten Arbeitskräfte wurden in der stillen Zeit durchgehalten und im Spätjahre 1933 wurden weitere Neueinstellungen vorgenommen. Es wird von der Firma gehofft, daß die Ausfuhrschwierigkeiten sich allmählich verringern werden. (VI 2/336)

Personalien

Köln. Die Goldwarenfabrik Heinrich Pillarß (vorm. Hugo Wallmann) konnte im Dezember 1933 ihr 50jähriges Bestehen feiern. Die Firma wurde von dem Goldschmied Hugo Wallmann gegründet. 1921 ging sie in den Besitz des Herrn Heinrich Pillarß über, der die Spezial-Trauringfabrik mit seiner



„Goldenes Buch“ der Großen Kölner Carnevalsgesellschaft

eigenen Goldwarenfabrik vereinigte. Das Goldene Buch und die Präsidentenkette der großen Kölner Carnevalsgesellschaft wurden von Heinrich Pillarß verfertigt. Neben der Trauring- und Siegelringfabrikation betreibt die Firma Heinrich Pillarß die Herstellung